

Open Call – FREISTIL_FESTIVAL 2026

„Bewegt euch!“

01. – 18. September | Stadtraum Völklingen

18. – 27. September | Erzhalle, Weltkulturerbe Völklinger Hütte

1. Beschreibung: Das FREISTIL_FESTIVAL ist das biennale Festival der freien darstellenden Künste im Saarland und steht 2026 unter dem Motto „Bewegt euch!“. Es findet wieder wie gewohnt in und um die Erzhalle des Weltkulturerbes Völklinger Hütte statt.

Gesucht werden Produktionen aus den freien darstellenden Künsten – Theater, Tanz, Performance, Figuren-, Musik- oder Objekttheater, interdisziplinäre Formate, partizipative oder installative Arbeiten.

Willkommen sind Produktionen aus dem Saarland, der Großregion und darüber hinaus, die sich mit Bewegung – im körperlichen, gesellschaftlichen oder künstlerischen Sinne – auseinandersetzen.

Zusätzlich werden aufsuchende Workshopformate für alle Altersklassen und kleine, flexibel spielbare Outdoorformate gesucht, die im öffentlichen Raum stattfinden können.

2. Zeitraum und Fristen

- Festivalzeitraum: 18. – 27. September 2026 / Ort: Erzhalle, Weltkulturerbe Völklinger Hütte

- Stadtlabor: 01. – 18. September 2026 / Ort: im Stadtraum Völklingen

Einsendeschlüsse:

- Produktionen: 20. Dezember 2025

- Workshop- & Outdoorformate: 15. Januar 2026

3. Gesuchte Formate

A. Produktionen

- Bühnen- oder Außenproduktionen aus den freien darstellenden Künsten
- Mit technischer Umsetzbarkeit in der Erzhalle,

B. Outdoor- / Kleinformate

- Flexible Stücke oder performative Aktionen, die draußen gespielt werden können
- Minimaler Technikbedarf, schnelle Auf- und Abbauzeiten
- *Witterungsresistente Umsetzung erwünscht*

C. Aufsuchende Workshopformate

- Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene oder generationsübergreifend
- Partizipativ, performativ oder bewegungsorientiert
- Mit **klarer Zielgruppe**, konkreter oder gewünschter Ort / Kooperationspartner (Einrichtungen, Vereine, etc. aus Völklingen – Orgateam hilft bei Kontaktaufnahme und Koordination)
- Ablaufbeschreibung und technischem Bedarf.

4. Erforderliche Unterlagen:

A technische Angaben:

- Platzbedarf (Breite × Tiefe × Höhe)
- Bodenanforderung (Holz, Teppich, Beton etc.)
- Licht (Scheinwerfer, Steuerung, DMX / Lichtpulte)
- Ton (Mikrofone, Lautsprecher, Anschlüsse)
- Strombedarf (230 V/16 A etc.)
- Aufbau- und Abbauzeiten
- Mitgebrachte Techniker*innen / benötigtes Personal
- Besondere Anforderungen (z. B. Barrierefreiheit, Publikumsinteraktion, Nebel, Wasser etc.)

B Angaben zur Produktion:

- Titel der Produktion / des Formats
- Kurze Beschreibung (max. 500 Zeichen)
- Lange Beschreibung (max. 1500 Zeichen)
- Besetzung (Anzahl Personen auf der Bühne)
- Dauer in Minuten, mit oder ohne Pause
- Angaben zur GEMA
- Altersfreigabe
- 1-3 Druckfähige Bilder mit Angabe des Copyrights
(mind. 300 dpi, min. 1.200 px Breite)
- Förderer mit Logos
- Kontakt (Name, Ensemble, E-Mail, Telefon, soziale Medien Kanäle, Website)
- Sperrtermine: Bitte angeben, an welchen Tagen zwischen dem 01.- 18. September Stadtlabor und 18. - 27. September 2026 FREISTIL_FESTIVAL ihr nicht verfügbar seid.

5. Vergütung

Gezahlt wird eine Pro-Kopf-Pauschale pro aktiv mitwirkender Person auf der Bühne und eigener Techniker*in. Die genaue Höhe wird nach Auswahl mitgeteilt. Bitte in der Bewerbung die exakte Anzahl der Mitwirkenden nennen. (Das Honorar liegt je nach Format und Anzahl der Auftritte in einer Höhe zwischen 250 € und 450 €)

6. Code of Conduct

Das FREISTIL_FESTIVAL steht für ein respektvolles, solidarisches und diskriminierungsfreies Miteinander:

1. Respekt: Kein Platz für Diskriminierung, Belästigung oder Gewalt – weder sprachlich noch körperlich.
2. Konsens: Körperliche oder interaktive Elemente erfolgen nur mit Zustimmung aller Beteiligten.
3. Solidarität: Wir stehen füreinander ein – ob auf, hinter oder vor der Bühne. Wir unterstützen uns gegenseitig, achten auf faire Arbeitsbedingungen, teilen Ressourcen und übernehmen Verantwortung füreinander.
4. Professionalität: Pünktlichkeit, klare Kommunikation und Verlässlichkeit sind selbstverständlich.

5. Vertraulichkeit: Vorfälle von Diskriminierung oder Grenzverletzungen werden vertraulich behandelt.

6. Sicherheit: Kein Umgang mit Substanzen, die sich oder andere gefährden.

7. Bildrechte: Foto- oder Videoaufnahmen nur mit Zustimmung aller abgebildeten Personen.

Verstöße gegen den Code of Conduct können zum Ausschluss vom Festival führen.

7. Einreichung

Bitte sendet alle Unterlagen digital (PDF oder ZIP) bis zum jeweiligen Einsendeschluss an:

kontakt@freieszenesaar.de